

## **Reglement über die Anwaltsprüfung und die Erteilung des Anwaltspatentes**

Änderung vom 27. August 2007

GS 36.0279

---

Die Geschäftsleitung des Kantonsgerichts Basel-Landschaft, gestützt auf § 8 Absatz 4 des Anwaltsgesetzes vom 25. Oktober 2001<sup>1</sup> (AnwG), beschliesst:

### **I.**

Das Reglement vom 28. Oktober 2002<sup>2</sup> über die Anwaltsprüfung und die Erteilung des Anwaltspatentes wird wie folgt geändert:

#### **§ 5 Absatz 4**

<sup>4</sup> Die Kandidatinnen und Kandidaten haben vor Beginn der Prüfung eine schriftliche Erklärung abzugeben, keine anderen als die erlaubten Hilfsmittel zu gebrauchen und keine fremde Hilfe bei der Lösung der Prüfungsaufgaben in Anspruch zu nehmen. Bei einer Zuwiderhandlung gilt das Anwaltsexamen als nicht bestanden.

### **II.**

Diese Änderung tritt am 1. Oktober 2007 in Kraft

Liestal, 27. August 2007

Im Namen des Kantonsgerichts  
der Präsident: Meier  
der Leitende Gerichtsschreiber: Greppi

---

<sup>1</sup> GS 34.523, SGS 178  
<sup>2</sup> GS 34.673, SGS 178.111